

Südkorea: Präsident sagt Olympiabesuch ab

Seoul. Südkoreas Staatspräsident Moon Jae In sieht aufgrund von diplomatischen Spannungen mit Japan von einer Reise zu den Olympischen Spielen in Tokio ab. Das teilte das Büro des Staatsoberhauptes am Montag mit. Ursprünglich war für die Spiele das erste Treffen von Moon mit dem japanischen Premierminister Yoshihide Suga geplant, um sich nach Jahren der Abgrenzung wieder näherzukommen. Doch zuletzt erschütterte ein Eklat um Hirohisa Soma, stellvertretender japanischer Botschafter in Südkorea, das Verhältnis der beiden Staaten. Laut Medienberichten soll der Diplomat Südkoreas Präsident Moon in bezug auf das geplante Treffen mit Suga vorgeworfen haben, »sich selbst zu befriedigen«. (SID/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406677.suedkorea-praesident-sagt-olympiabesuch-ab.html>